

NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG  
SCENE



**Clara Schumann**  
(1819 - 1896)

Clara Schumann und ihre Familie

Ira Maria Witoschynskij, Klavier

1 Hybrid-SACD

**MDG 604 0729-2**

LC06768



7 60623 07292 0

#### **Powerfrau**

„Kinder, Küche, Kirche“ war nicht das Motto von Clara Schumann, der bedeutendsten Pianistin des 19. Jahrhunderts. Der einzigartigen Frau, deren 100. Todestag 1996 gedacht wurde, ist diese Einspielung gewidmet: Fast durchweg Ersteinspielungen zeichnen ein exaktes und ungemein erhellendes Bild ihrer kompositorischen Kompetenz und der künstlerischen Atmosphäre im engsten Kreis ihrer Familie.

#### **Ruhm postum**

Ihr äußerst enges, durch den Briefwechsel leicht zu erhellendes Verhältnis zu Johannes Brahms, aber auch ihre problematische Beziehung zu ihrem Mann nach dessen Selbstmordversuch, ihr Durchsetzungsvermögen - all dies lassen Clara Schumann zu einer Figur werden, die so gar nicht in das Schema der „höheren Tochter“ passt. Clara Schumann „erlebte“ erst in den vergangenen 10 Jahren - natürlich auch im Zuge der allgemeinen Emanzipationsbewegung - als Komponistin ihre Ehrenrettung.

#### **Zirkus? Nein danke!**

Clara Schumanns Verdienste um die Klaviermusik reduzieren sich nicht auf zahllose bedeutende Klavierabende, die sie weltweit gab. Vielmehr trug sie wesentlich dazu bei, das Klavierspiel, das bis dato zwischen netter Unterhaltung zum Tee und zirkusmäßig akrobatischem Geklingel pendelte, in ein künstlerisch ernsthaftes Terrain zu ziehen: Sie veränderte das Bewusstsein der musikalischen Welt, indem sie dem öffentlichen Klavierspiel eine bis dahin ungeahnte Sensibilität und Tiefe gab.

#### **Stille Größe**

Mit dieser Einspielung wird - als nicht zu unterschätzender Nebeneffekt - dem Halbbruder Clara Schumanns, Woldemar Bargiel, das zuteil, was Clara in den letzten Jahren erfuhr: die Korrektur seiner lange unterschätzten künstlerischen Reputation. Der introvertierte Bargiel, der sich über Jahre als Privatmusiklehrer in Berlin durchschlagen musste, erhielt 1859 eine Anstellung als Klavier- und Musiktheorielehrer am Kölner Konservatorium, bevor er 1865 Direktor des Musikvereins Rotterdam wurde. 1874 schließlich avancierte der inzwischen renommierte Komponist zum Lehrer an der ehrwürdigen Berliner Musikhochschule.

#### **Slawisches Temperament**

Die aus Saarbrücken stammende Pianistin Ira Maria Witoschynskij, deren familiäre Wurzeln in die Ukraine reichen, studierte in Köln bei Tiny Wirtz und Pavel Gililov sowie in Amsterdam bei Matthijs Verschoor. Nach frühen Wettbewerbserfolgen und weiterführenden Meisterkursen (u. a. bei Leonard Hokanson) machte sie viele Rundfunkaufnahmen (SDR, SWF, WDR, HR, SR) und trat auf Konzertpodien Europas und Asiens in Erscheinung, wobei sie ihre Hörer in gleicher Weise durch Temperament wie Sensibilität bezauberte

#### **ebenfalls erschienen:**

#### **Clara Schumann**

Sämtliche Lieder (Ersteinspielung)

Miriam Alexandra, Sopran

Peter Gijsbertsen, Tenor

Jozef De Beenhouwer, Klavier

**MDG 903 2114-6**